

Solidarisch mit Kuba und Venezuela

Von Marcel Kunzmann

Berlin. Mehr als 100 Menschen haben am Sonnabend in Berlin an einer Konferenz der Linkspartei-Arbeitsgemeinschaft »Cuba Sí« zur Lage auf der sozialistischen Karibikinsel teilgenommen. Der Abgeordnete der kubanischen Nationalversammlung Joaquín Bernal Rodríguez, der als Spezialist für Rechtsfragen auch Mitglied der zuständigen Parlamentskommission ist, stellte in einem ausführlichen Referat die wesentlichen Inhalte von Kubas neuer Verfassung vor, über die am 24. Februar in einem Volksentscheid abgestimmt werden soll. Adalberto Ronda Varona, Leiter des Forschungszentrums Internationale Politik in Havanna, analysierte zusammen mit der Bundestagsabgeordneten Heike Hänsel und anderen Podiumsteilnehmern die politische Lage in Lateinamerika, wobei insbesondere die aktuelle Situation in Venezuela die Gemüter bewegte. »Wir fordern die Bundesregierung auf, ihr Ultimatum zu Neuwahlen in Venezuela zurückzunehmen«, heißt es in einer Resolution, die von den Konferenzteilnehmern verabschiedet wurde.

<https://www.jungewelt.de/artikel/347976.konferenz-in-berlin-solidarisch-mit-kuba-und-venezuela.html>